

In Kürze

ROGGWIL

Kredit für die Brennofenstrasse

Der Roggwiler Gemeinderat hat für die Erarbeitung eines Bauprojekts im Gebiet Brennofenstrasse einen Kredit über 37 000 Franken genehmigt. Wie der Rat auf seiner Website informiert, geht es um eine moderate Umgestaltung eines Teilbereichs der Strasse im Zug der geplanten Einführung von Tempo 30. Neben dem sanierungsbedürftigen Strassenoberbau sollen dabei auch die Abwasseranlagen erneuert werden. *khl*

LOTZWIL

Höhere Kosten bei Schulhausarbeiten

Vom Sommer 2016 bis 2017 wurden im Schulhaus Dorf umfangreiche Sanierungsarbeiten im Gebäudeinnern durchgeführt. Dafür hatte die Gemeinde einen Kredit von 480 000 Franken bewilligt, der nach der Abrechnung nun mit 4630 Franken überschritten worden ist. Laut dem Gemeinderat hätten zusätzliche Maler-, Gips- und Plattenarbeiten in den Toiletten sowie ein Schleuseneinbau bei beiden Eingängen dazu geführt. *pd*

SEEBERG

Vorgeschlagen und gewählt

Im Dezember hatte Cécile Baumgartner aus Seeberg ihre Demission als Mitglied der Bildungskommission Wynigen eingereicht. Für die Wahl in diese Kommission ist die Gemeinde Wynigen als Sitzgemeinde der Schule Wynigen-Seeberg zuständig. Den Vertragsgemeinden steht ein Vorschlagsrecht zu. Der Gemeinderat Seeberg hat deshalb, wie er mitteilt, den eingegangenen Wahlvorschlag der BDP Seeberg und Umgebung zuhanden der Sitzgemeinde verabschiedet. Mittlerweile hat nun der Gemeinderat von Wynigen Kurt Reinhard aus Grasswil als neues Mitglied gewählt. *pd*

Wir gratulieren

OBERBIPP

Morgen Sonntag kann **Ursula Hemela-von Burg** am Lerchenweg ihren 75. Geburtstag feiern. *hao*

Die Ambitionen des BMX-Akrobaten

HUTTWIL Der Campus Perspektiven setzt neu auf Chris Böhm aus Deutschland. Dieser macht Talenten Hoffnung, 2024 mit ihm an den Olympischen Spielen teilzunehmen.

Zum Glück gibt es das «Guinnessbuch der Rekorde». Dort kann man nachlesen, womit Chris Böhm sein Publikum in der neuen Festhalle des Campus Perspektiven eben schwindlig gemacht hat: Er setzte sein BMX-Rad mit dem rechten Fuss so in Bewegung, dass es sich auf dem Hinterrad drehte. Dabei durfte er sich nur mit der rechten Hand am Lenker festhalten, die linke musste er in die Luft strecken.

Gyrator-Spins nennt sich das Ganze. 32 davon schaffte Chris Böhm am 17. Juli 2016 in Mainz in 30 Sekunden und lachte damit einem Japaner den Weltrekord ab. Am 26. Mai will er diesen Wert noch einmal toppen, und zwar in Huttwil. Dann lädt der Campus Perspektiven zu seinem zweiten Spektakel ein (siehe Kasten). Das ist jedoch nicht das Einzige, das der deutsche Mehrfachweltmeister mit der Freizeitanlage im Sinn hat – und diese mit ihm.

Huttwil oder Cirque du Soleil?

Dabei hat sich Huttwil durchaus gegen Grosse durchgesetzt. Auch der Cirque du Soleil hätte Chris Böhm als Nachfolger für den abgesetzten Rekordhalter gerne verpflichtet. Doch dessen Freundin ist Langenthalerin, und mit ihr hat er ein 14 Monate altes Kind. Deshalb sieht er seine Zukunft im Oberaargau und nicht in der weltweit tourenden Schattruppe. Zudem findet er sich in Übereinstimmung mit den Zielen des Campus Perspektiven, der den Sport gerne als therapeutisches und heilpädagogisches Mittel einsetzt.

«Wir stellen Chris Böhm deshalb unsere Anlagen und unsere Netzwerke zu Beginn gerne zu Sonderkonditionen zur Verfügung», erklärt Co-Geschäftsführer Lukas Zürcher. «Denn wir erhoffen uns durch ihn eine Ergänzung unseres Angebots.» Denkbar sei zum Beispiel, dass Seminaranbieter, die im Campus Räume buchen, ihn ebenfalls verpflichten.

Ursprünglich hat der Wirbelwind aus Leipzig Kinderkrankepfleger gelernt und in der Kinder- und Jugendpsychiatrie gearbeitet. Dabei begann er auch, BMX-Räder für die Therapie von Kindern mit Aufmerksamkeitsdefiziten und Hyperaktivitätsstörungen einzusetzen. Nun



Ein Wirbelwind für den Campus Perspektiven: Chris Böhm, mehrfacher BMX-Weltmeister.

Fotos: Thomas Peter



«Wir erhoffen uns durch Chris Böhm eine Ergänzung unseres Angebots.»

Lukas Zürcher
Campus Perspektiven

KEINE RAMPEN

Auch wenn sich der Campus Perspektiven durch die Partnerschaft mit Chris Böhm zum Kurszentrum für BMX entwickeln wird, **spezielle Bahnen oder Rampen sind dort keine geplant**, wie Co-Geschäftsführer Lukas Zürcher erklärt. Die braucht es für die Workshops auch nicht, denn der Deutsche hat sich auf die Disziplin Flatland

(Flachland) spezialisiert. Für diese braucht man nur das spezielle BMX-Fahrrad; die Tricks kann man im Prinzip überall üben und vorführen. Es soll 2024 olympisch werden. Bereits seit 2008 ist BMX Race auf Hindernisbahnen Disziplin an Olympischen Spielen, 2020 soll BMX Ramp auf halfpipeähnlichen Rampen folgen. *jr*

ist er in der Schweiz auf der Suche nach Partnern für Korporationen.

Schnuppern am Spektakel

Huttwil will Chris Böhm zur eigentlichen Ausbildungsstätte für BMX machen, etwas, was er in dieser Form in Deutschland bisher nicht erreichen konnte. Erste Gelegenheit zum Schnuppern soll das Campus-Spektakel bieten. Für Kids, die es packt, will der Deutsche im Sommer ein Camp organisieren, dem bei Bedarf ein Wintercamp und schliesslich regelmässige Trainingslager folgen sollen.

Chris Böhm selbst ist 34-jährig. 2024 wird er also seinen 40. Geburtstag feiern – und will dank regelmässigem Training in Paris dabei sein, wenn BMX Flatland erstmals Disziplin an den Olympischen Spielen sein wird (siehe Kasten «Ohne Rampen»). Kids, die sich von ihm anstecken lassen wollen, zieht er in diesem Zusammenhang bereits den Speck durch den Mund: Die besten Schweizer will ich mitnehmen, um Japan die Stirn zu bieten.

Das Land der aufgehenden Sonne ist gegenwärtig laut Chris Böhm daran, mit BMX den Rest der Welt hinter sich zu lassen. Was Lukas Zürcher mit einem Lachen in die Zukunft blicken lässt: Ab 2024 wird man im Zusammenhang mit BMX nur noch von Huttwil und Japan sprechen.»

Jürg Rettenmund

DAS SPEKTAKEL

Das Campus-Spektakel wurde letztes Jahr zum Welttag der kulturellen Vielfalt erstmals organisiert, mit dem Ziel, es als Volksfest und Erlebnistag zum regelmässigen Anlass zu machen. Da damals mehr als 1000 Besucher erschienen, sei dies gelungen, hielt Anoux Hüsey fest. Die Mitarbeiterin der Campus-Trägerin Zihler Social Development amtiert als OK-Präsidentin. 25 Organisationen wirken mit, dazu werden zehn Showacts geboten. **Der Campus will sich dabei in seiner ganzen Bandbreite mit Sport, Kultur und Bildung präsentieren.** Besonderen Wert legt er auf Barrierefreiheit. Teams können an einer besonderen Herausforderung mit Verlosung teilnehmen. *jr*

Samstag, 26. Mai, 11 bis 22 Uhr, Campus Perspektiven, Schwarzenbach, Huttwil.

Faszinierende Medizin

Öffentliche Vorträge zu aktuellen Themen der modernen Medizin

Depression: neue Gruppentherapie am SRO

lic. phil. Marieke Kruit, Leitende Psychologin
Dr. med. Patrick Nemeshazy,
Stv. Chefarzt Psychiatrie

Im Vortragssaal vom Spital Langenthal
Dienstag, 15. Mai 2018,
20.00 bis 21.30 Uhr

www.sro.ch

SRO.

spital
region
oberaargau

Vielen Dank!

senevita

Näher am Menschen

ORPEA
SUISSE

Liebe Senevita-Teams, für das, was Sie täglich leisten.

Sie und Ihre 1'800 Kolleginnen und Kollegen setzen sich für das Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner ein – nicht nur am internationalen Tag der Pflege!

Senevita AG, Worbstrasse 46, Postfach 345, CH-3074 Muri b. Bern
Telefon +41 31 960 99 99, info@senevita.ch, www.senevita.ch